

Anlage 5

1
h



Städteverband
Schleswig-Holstein



φ 20^{er}

Beitrag HA

Städteverband Schleswig-Holstein – Reventlouallee 6 – 24105 Kiel

AZ: 22.00.15 zi-sk

Kiel, 06.05.2010

Rundschreiben Nr. 48/2010

Ergebnisse der Mai-Steuerschätzung für die Jahre 2010 bis 2014

Vom 04. bis 06. Mai 2010 fand in Lübeck auf Einladung des Schleswig-Holsteinischen Ministeriums der Finanzen die 136. Sitzung des Arbeitskreises „Steuerschätzungen“ statt. Geschätzt wurden die Steuereinnahmen für die Jahre 2010 bis 2014.

I. Grundlagen der Schätzung

Die Schätzung ging vom geltenden Steuerrecht aus. Für die Jahre 2010 bis 2014 wurden gegenüber der Schätzung vom November 2009 die finanziellen Auswirkungen der nachstehenden Gesetze einbezogen:

- Gesetz zur Beschleunigung des Wirtschaftswachstums (Wachstumsbeschleunigungsgesetz);
- Gesetz zur Umsetzung steuerlicher EU-Vorgaben sowie zur Änderung steuerlicher Vorschriften.

Darüber hinaus werden für die Jahre 2011 bis 2014 zusätzlich die finanziellen Auswirkungen der folgenden Gesetze berücksichtigt:

- Gesetz zur verbesserten steuerlichen Berücksichtigung von Vorsorgeaufwendungen (Bürgerentlastungsgesetz Krankenversicherung); nur Differenz zum Mai-Ansatz;
- Begleitgesetz zur zweiten Föderalismusreform.

Städtebund

Städtetag

Städteverband Schleswig-Holstein • Reventlouallee 6 • 24105 Kiel → Fon 0431 / 57 00 50 30 • Fax 0431 / 57 00 50 35
e-mail: info@staedteverband-sh.de • Internet: <http://www.staedteverband-sh.de>

RS_48_Mai-Steuerschätzung

Die in der Mai-Schätzung 2009 unterstellten finanziellen Auswirkungen des EuGH-Urteils „Meilicke“ (Anrechnung ausländischer Körperschaftsteuer) verschieben sich um ein weiteres Jahr nach hinten, weil erst Ende dieses Jahres mit einer erneuten Entscheidung des EuGH in dieser Sache zu rechnen ist.

Außerdem ist das Gesetz zur Modernisierung des Wagniskapitalmarkts aus EU-rechtlichen Gründen nicht angewendet worden. Die Auswirkungen dieser Änderungen waren für die Jahre 2011 bis 2014 noch zu berücksichtigen.

Der Steuerschätzung wurden die gesamtwirtschaftlichen Eckwerte der Frühjahrsprojektion der Bundesregierung zugrunde gelegt. Die Projektion geht davon aus, dass sich die konjunkturelle Erholung im weiteren Jahresverlauf nach zögerlichem Jahresauftakt fortsetzen wird. Sie wird nach Auffassung der Bundesregierung wohl zunächst zu einem großen Teil von außenwirtschaftlichen Impulsen getragen.

Im nächsten Jahr wird davon ausgegangen, dass die Binnennachfrage mehr zum Wirtschaftswachstum beitragen wird als in diesem Jahr. Der Arbeitsmarkt hat sich bisher gegenüber dem krisenbedingten Konjunkturunbruch nach Einschätzung der Bundesregierung erfreulich robust gezeigt. Im Jahresdurchschnitt 2010 und 2011 dürfte die Zahl der arbeitslosen Personen nahezu stabil bleiben.

Für den gesamten mittelfristigen Schätzzeitraum wird eine Fortsetzung der wirtschaftlichen Erholung erwartet. Nach dem scharfen Konjunkturunbruch im Winterhalbjahr 2008/2009, mit dem eine deutliche Unterauslastung der gesamtwirtschaftlichen Produktionskapazitäten einherging, wird die deutsche Wirtschaft voraussichtlich bis 2014 wieder zu einer konjunkturellen Normallage zurückgekehrt sein.

Die Bundesregierung hat ihre Erwartung für das nominale Bruttoinlandsprodukt des Jahres 2010 im Vergleich zur Herbstprojektion 2009 von + 1,6 % auf + 1,8 % leicht angehoben. Für das Jahr 2011 wird beim nominalen BIP ein Zuwachs von + 2,4 % unterstellt und für die Folgejahre bis 2014 wird eine stärkere Zunahme von jährlich + 2,9 % prognostiziert.

II. Ergebnis der Schätzung

Im Jahre 2010 werden die Steuereinnahmen mit 510,3 Mrd. € etwas unter dem im November 2009 geschätzten Niveau liegen. Dabei gleichen sich die Mindereinnahmen infolge zwischenzeitlich beschlossener Steuerentlastungen (- 6,0 Mrd. €) und Mehreinnahmen aufgrund der verbesserten konjunkturellen Entwicklung (+ 4,8 Mrd. €) weitgehend aus.

Entwicklung zu den einzelnen Steuerarten können Sie dem detaillierten Ergebnis aus der **Anlage** „Ergebnis der 136. Sitzung des Arbeitskreises "Steuerschätzungen" vom 4.-6. Mai 2010 in Lübeck“ entnehmen.

**Ergebnis der 136. Sitzung des Arbeitskreises "Steuerschätzungen"
vom 4.-6. Mai 2010 in Lübeck**

	Ist 2009	Schätzung 2010	Schätzung 2011	Schätzung 2012	Schätzung 2013	Schätzung 2014
1. Bund (Mrd. €) <i>Veränderung gegenüber Vorjahr (v.H.)</i>	228,0 -4,7	216,4 -5,1	217,3 0,4	226,9 4,0	234,8 4,0	243,4 3,6
2. Länder (Mrd. €) <i>Veränderung gegenüber Vorjahr (v.H.)</i>	207,1 -6,7	202,6 -2,2	202,8 0,1	212,6 4,8	220,7 3,8	228,1 3,3
3. Gemeinden (Mrd. €) <i>Veränderung gegenüber Vorjahr (v.H.)</i>	68,4 -11,2	66,6 -4,2	67,3 2,7	71,6 6,4	76,7 5,8	79,6 5,0
4. EU (Mrd. €) <i>Veränderung gegenüber Vorjahr (v.H.)</i>	20,6 -11,2	25,9 26,5	27,6 6,4	29,8 7,8	30,1 1,2	30,6 1,7
5. Steuereinnahmen insgesamt (Mrd. €) <i>Veränderung gegenüber Vorjahr (v.H.)</i>	524,0 -6,6	510,3 -2,6	516,0 0,9	539,8 4,8	561,3 4,0	581,5 3,6

Bund und Länder nach Ergänzungszuweisungen, Umsatzsteuerverteilung und Finanzausgleich
Länder ohne, Gemeinden mit Gemeindesteuereinnahmen der Stadtstaaten
Angaben in Mrd. € gerundet; Veränderungsdaten aus Angaben in Mio. € errechnet.

Abweichungen in den Summen durch Rundung der Zahlen

Während Bund (+ 0,6 Mrd. €) und Länder (+ 1,0 Mrd.) leichte Mehreinnahmen erwarten können, ist bei den Kommunen aufgrund der schwachen Entwicklung der Gewerbesteuer mit Steuermindereinnahmen in Höhe von - 1,0 Mrd. € zu rechnen. Dabei ist jedoch zu beachten, dass der Bund den Gemeinden in diesem Jahr aus dem Konjunkturprogramm erhebliche Mittel für investive Zwecke zur Verfügung stellt.

**Abweichungen des Ergebnisses der Steuerschätzung Mai 2010 von den Ergebnissen der
Steuerschätzung November 2009 bzw. der Steuerschätzung Mai 2009
(Beträge in Mrd. €)**

2010	Ergebnis der Steuerschätzung November 2009	Abweichungen				Ergebnis der Steuerschätzung Mai 2010
		Abweichung Insgesamt	davon:			
			Steuerrechts- änderungen ¹⁾	Änderung EU-Abführung	Schätz- abweichung ²⁾	
Bund ³⁾	215,7	0,6	-3,8	1,8	2,7	216,4
Länder ³⁾	201,5	1,0	-1,3		2,3	202,5
Gemeinden ³⁾	66,5	-1,0	-0,9		-0,2	65,5
EU	27,8	-1,8	0,0	-1,8	0,0	25,9
St.E.insgesamt	511,5	-1,2	-6,0	0,0	4,8	510,3

Für die Jahre ab 2011 wird das Steueraufkommen deutlich unter den Erwartungen der Mai-Steuerschätzung 2009 liegen. Die Steuereinnahmen werden 2011 um - 11,7 Mrd. €, 2012 um - 12,3 Mrd. € und 2013 um - 13,7 Mrd. € unter den Ansätzen der letzten Steuerschätzung liegen. Dabei haben alle Ebenen mit Ausnahme der EU Mindereinnahmen zu erwarten, die insbesondere auf die beschlossenen Steuerentlastungen (- 10,6 Mrd. € in 2011, - 8,1 Mrd. € in 2012 und - 8,1 Mrd. € in 2013) zurückzuführen sind.

2011	Ergebnis der Steuerschätzung Mai 2009	Abweichungen				Ergebnis der Steuerschätzung Mai 2010
		Abweichung Insgesamt	davon:			
			Steuerrechts- änderungen ¹⁾	Änderung EU-Abführung	Schätz- abweichung ²⁾	
Bund ³⁾	222,6	-5,3	-6,0	-0,5	1,2	217,3
Länder ³⁾	206,7	-3,9	-2,8		-1,1	202,8
Gemeinden ³⁾	70,5	-3,2	-1,8		-1,4	67,3
EU	26,9	0,7	0,0	0,5	0,2	27,6
St.E.Insgesamt	526,7	-11,7	-10,6	0,0	-1,1	515,0

Ab 2011 werden die durch die Wirtschaftskrise und die zu ihrer Bewältigung ergriffenen steuerlichen Maßnahmen gesunkenen Steuereinnahmen insgesamt zwar wieder von Jahr zu Jahr ansteigen, aber erst im Jahr 2013 werden sie wieder das Niveau des Jahres 2008 erreichen.

2012	Ergebnis der Steuerschätzung Mai 2009	Abweichungen				Ergebnis der Steuerschätzung Mai 2010
		Abweichung Insgesamt	davon:			
			Steuerrechts- änderungen ¹⁾	Änderung EU-Abführung	Schätz- abweichung ²⁾	
Bund ³⁾	232,0	-6,1	-4,8	-1,2	-0,1	225,9
Länder ³⁾	216,5	-4,0	-1,5		-2,4	212,6
Gemeinden ³⁾	75,1	-3,5	-1,7		-1,8	71,6
EU	28,4	1,4	0,0	1,2	0,2	29,8
St.E.Insgesamt	552,0	-12,3	-8,1	0,0	-4,2	539,8

2013	Ergebnis der Steuerschätzung Mai 2009	Abweichungen				Ergebnis der Steuerschätzung Mai 2010
		Abweichung Insgesamt	davon:			
			Steuerrechts- änderungen ¹⁾	Änderung EU-Abführung	Schätz- abweichung ²⁾	
Bund ³⁾	241,3	-6,5	-5,0	-1,2	-0,3	234,8
Länder ³⁾	225,0	-4,3	-1,7		-2,5	220,7
Gemeinden ³⁾	80,0	-4,2	-1,4		-2,8	75,7
EU	28,9	1,3	0,0	1,2	0,1	30,1
St.E.Insgesamt	575,1	-13,7	-8,1	0,0	-5,6	561,3

Über das regionalisierte Ergebnis der Steuerschätzung und die Interpretation der Ergebnisse der Mai-Steuerschätzung werden wir Sie Anfang kommender Woche unterrichten.

Die Pressereaktion des Städteverbandes Schleswig-Holstein, des DST und des DSTGB sind diesem Rundschreiben als Anlage beigefügt.

Hinweis zum Download der Rundschreiben und anderer Mitteilungen:

Für alle Mitgliedskörperschaften stehen u. a. die Rundschreiben nebst Anlage(n) im "Mitgliederservice" auf der Homepage des Städteverbandes Schleswig-Holstein als Datei (i. d. R. pdf-Datei) zur Verfügung.

Ergebnis

der 136. Sitzung des Arbeitskreises "Steuerschätzungen"

vom 4.-6. Mai 2010 in Lübeck

Tabelle 1 - Gesamtübersicht

	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014
Steuern insgesamt (Mio. €)	561.182,0	523.986,2	510.332	514.950	539.765	561.340	581.537
<i>vH gegenüber Vorjahr</i>	4,3	-6,6	-2,6	0,9	4,8	4,0	3,6
BIP, nominal (Mrd. €)	2.495,8	2.407,2	2.450	2.510	2.583	2.658	2.736
<i>vH gegenüber Vorjahr</i>	2,8	-3,5	1,8	2,4	2,9	2,9	2,9
Volkswirtschaftl. Steuerquote	22,49	21,77	20,83	20,52	20,90	21,12	21,26
<i>Verteilung der Steuereinnahmen</i>							
Bund (Mio. €)	239.179,9	227.995,8	216.362	217.297	225.889	234.820	243.363
<i>vH gegenüber Vorjahr</i>	4,1	-4,7	-5,1	0,4	4,0	4,0	3,6
Länder zusammen (Mio. €)	221.921,4	207.118,6	202.543	202.768	212.556	220.678	228.068
<i>vH gegenüber Vorjahr</i>	3,9	-6,7	-2,2	0,1	4,8	3,8	3,3
Länder Gebiet A (Mio. €)	176.622,0	166.017,7	162.240	162.920	171.596	178.827	185.471
<i>vH gegenüber Vorjahr</i>	4,2	-6,0	-2,3	0,4	5,3	4,2	3,7
Länder Gebiet B (Mio. €)	45.299,4	41.100,9	40.303	39.848	40.960	41.852	42.597
<i>vH gegenüber Vorjahr</i>	2,8	-9,3	-1,9	-1,1	2,8	2,2	1,8
Gemeinden zusammen (Mio. €)	76.999,8	68.371,1	65.487	67.285	71.560	75.712	79.466
<i>vH gegenüber Vorjahr</i>	5,9	-11,2	-4,2	2,7	6,4	5,8	5,0
Gemeinden Gebiet A (Mio. €)	69.961,5	61.931,9	59.294	60.956	64.826	68.589	72.017
<i>vH gegenüber Vorjahr</i>	5,3	-11,5	-4,3	2,8	6,3	5,8	5,0
Gemeinden Gebiet B (Mio. €)	7.038,3	6.439,2	6.192	6.329	6.734	7.123	7.449
<i>vH gegenüber Vorjahr</i>	12,4	-8,5	-3,8	2,2	6,4	5,8	4,6
EU (Mio. €)	23.080,9	20.500,7	25.940	27.600	29.760	30.130	30.640
<i>vH gegenüber Vorjahr</i>	3,7	-11,2	26,5	6,4	7,8	1,2	1,7

2008/2009 = Ist-Ergebnis; 2010-2014 = Schätzung

Gebiet A = alte Länder einschl. Berlin Ost; Gebiet B = neue Länder ohne Berlin Ost
Länder ohne Gemeindesteuern der Stadtstaaten; nach Finanzausgleich u.

Ergänzungszuweisungen

Lohn-/veranl. Einkommensteuer: Bund/Länder/Gemeinden = 42,5 % / 42,5 % / 15 %

KSu/n.v. St.v. Ertrag : Bund/Länder = 50,0 % / 50,0 %

Zinsabschlag : Bund/Länder/Gemeinden = 44,0 % / 44,0 % / 12 %

Steuern vom Umsatz:

- bis 2006: Bund vorab 5,63 %, vom Rest vorab 2,2 % für Gemeinden,
- vom verbleibenden Rest: Bund/Länder 49,6 % / 50,4 % zu/-abzüglich
Festbeträge.
- 2007: Bund vorab 3,89 % für ALV, vom Rest Bund vorab 5,15 % für RV, vom
Rest vorab 2,2 % für Gemeinden,
- vom verbleibenden Rest Bund/Länder 49,68 % / 50,32 % zu/-abzüglich
Festbeträge.
- 2008: Bund vorab 4,42 % für ALV, vom Rest Bund vorab 5,05 % für RV, vom
Rest vorab 2,2 % für Gemeinden,
- vom verbleibenden Rest Bund/Länder 49,70 % / 50,30 % zu/-abzüglich
Festbeträge.
- ab 2009: Bund vorab 4,45 % für ALV, vom Rest Bund vorab 5,05 % für RV,
vom Rest vorab 2,2 % für Gemeinden,
- vom verbleibenden Rest Bund/Länder 49,70 % / 50,30 % zu/-abzüglich
Festbeträge.

Tabelle 2 - Einzelsteuern, Gebiet A

	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014
1. Gemeinsch. Steuern							
1.1. (Mio. €)							
<i>Lohnsteuer</i>	133.963,2	127.680,9	118.670	118.990	125.170	131.150	137.190
<i>veranl. Einkommensteuer</i>	31.962,0	25.690,7	25.500	23.000	27.700	31.400	33.350
<i>nicht veranl. St. v. Ertrag*</i>	15.992,6	11.941,2	10.700	10.450	11.950	13.100	14.300
<i>AbgSt. a. Zins- u. V.-ertr.**</i>	13.218,9	12.219,5	9.800	9.700	10.200	10.750	11.400
<i>Körperschaftsteuer</i>	15.020,6	7.221,7	6.850	9.150	11.350	13.050	14.300
<i>Steuern vom Umsatz</i>							
<i>dar: Umsatzsteuer</i>	121.233,4	131.904,9	129.760	127.340	130.740	133.340	136.640
<i>Einfuhrumsatzsteuer</i>							
1.2. (vH gegenüber Vorjahr)							
<i>Lohnsteuer</i>	7,3	-4,7	-7,1	0,3	5,2	4,8	4,6
<i>veranl. Einkommensteuer</i>	26,5	-19,6	-0,7	-9,8	20,4	13,4	6,2
<i>nicht veranl. St. v. Ertrag*</i>	19,2	-25,3	-10,4	-2,3	14,4	9,6	9,2
<i>AbgSt. a. Zins- u. V.-ertr.**</i>	20,0	-7,6	-19,8	-1,0	5,2	5,4	6,0
<i>Körperschaftsteuer</i>	-31,7	-51,9	-5,1	33,6	24,0	15,0	9,6
<i>Steuern vom Umsatz</i>							
<i>dar: Umsatzsteuer</i>	2,8	8,8	-1,6	-1,9	2,7	2,0	2,5
<i>Einfuhrumsatzsteuer</i>							
2. Ländersteuern	19.648,0	14.841,3	10.630	10.735	10.945	11.050	11.195
2.1. (Mio. €)							
<i>Kraftfahrzeugsteuer</i>	7.567,2	3.762,9					
<i>Vermögensteuer</i>	-6,6	7,2	0	0	0	0	0
<i>Biersteuer</i>	577,6	566,1	560	555	550	545	540
<i>Grunderwerbsteuer</i>	5.165,4	4.414,0	4.420	4.375	4.420	4.420	4.420
<i>Erbschaftsteuer</i>	4.693,8	4.470,5	4.100	4.220	4.390	4.500	4.650
<i>Rennwett- u. Lotteriesteuer</i>	1.366,0	1.345,2	1.260	1.260	1.260	1.260	1.260
<i>Feuerschutzsteuer</i>	284,7	275,4	290	325	325	325	325
2.2. (vH gegenüber Vorjahr)	-3,6	-24,5	-28,4	1,0	2,0	1,0	1,3
<i>Kraftfahrzeugsteuer</i>	-0,5	-50,3					
<i>Vermögensteuer</i>							
<i>Biersteuer</i>	-2,9	-2,0	-1,1	-0,9	-0,9	-0,9	-0,9
<i>Grunderwerbsteuer</i>	-17,1	-14,5	0,1	-1,0	1,0	0,0	0,0
<i>Erbschaftsteuer</i>	13,4	-4,8	-8,3	2,9	4,0	2,5	3,3
<i>Rennwett- u. Lotteriesteuer</i>	-10,1	-1,5	-6,3	0,0	0,0	0,0	0,0
<i>Feuerschutzsteuer</i>	3,3	-3,3	5,3	12,1	0,0	0,0	0,0
3. Gemeindesteuern	47.670,8	39.794,4	39.020	41.370	43.820	46.470	48.870
3.1. (Mio. €)							
<i>Gewerbsteuer</i>	37.529,1	29.424,4	28.300	30.450	32.700	35.150	37.350
<i>Grundsteuer A</i>	283,7	290,0	290	290	290	290	290
<i>Grundsteuer B</i>	9.301,7	9.480,0	9.830	10.030	10.230	10.430	10.630
<i>Grunderwerbsteuer</i>	0,0	0,0					
<i>Sonstige Gemeindesteuern</i>	556,3	600,0	600	600	600	600	600
3.2. (vH gegenüber Vorjahr)	1,6	-16,5	-1,9	6,0	5,9	6,0	5,2
<i>Gewerbsteuer</i>	1,6	-21,6	-3,8	7,6	7,4	7,5	6,3
<i>Grundsteuer A</i>	0,1	2,2	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
<i>Grundsteuer B</i>	1,0	1,9	3,7	2,0	2,0	2,0	1,9
<i>Grunderwerbsteuer</i>							
<i>Sonstige Gemeindesteuern</i>	10,2	7,9	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0

* ohne Abgeltungsteuer auf Zins- und Veräußerungserträge

** einschließlich ehemaliger Zinsabschlag

Tabelle 3 - Einzelsteuern, Gebiet B

	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014
1. Gemeinsch. Steuern							
1.1. (Mio. €)							
<i>Lohnsteuer</i>	7 932,2	7.484,1	6.530	6.460	6.830	7.150	7.460
<i>veranl. Einkommensteuer</i>	722,7	739,2	950	900	1.300	1.650	1.900
<i>nicht veranl. St. v. Ertrag*</i>	582,7	532,9	470	465	530	575	630
<i>AbgSt. a. Zins- u. V.-ertr.**</i>	240,4	222,6	162	142	149	157	166
<i>Körperschaftsteuer</i>	847,4	-48,6	170	290	530	860	1.250
<i>Steuern vom Umsatz</i>							
<i>dar: Umsatzsteuer</i>	9.555,6	10.002,4	9.840	9.660	9.910	10.110	10.360
<i>Einfuhrumsatzsteuer</i>							
1.2. (vH gegenüber Vorjahr)							
<i>Lohnsteuer</i>	15,1	-5,6	-12,7	-1,1	5,7	4,7	4,3
<i>veranl. Einkommensteuer</i>		2,3	28,5	-5,3	44,4	26,9	15,2
<i>nicht veranl. St. v. Ertrag*</i>	57,5	-8,5	-11,8	-1,1	14,0	8,5	9,6
<i>AbgSt. a. Zins- u. V.-ertr.**</i>	45,2	-7,4	-27,2	-12,3	4,9	5,4	5,7
<i>Körperschaftsteuer</i>	-10,5			70,6	82,8	62,3	45,3
<i>Steuern vom Umsatz</i>							
<i>dar: Umsatzsteuer</i>	0,0	4,7	-1,6	-1,8	2,6	2,0	2,5
<i>Einfuhrumsatzsteuer</i>							
2. Ländersteuern	2.289,3	1.533,9	865	868	876	878	881
2.1. (Mio. €)							
<i>Kraftfahrzeugsteuer</i>	1.274,6	634,8					
<i>Vermögensteuer</i>	0,0	0,0	0	0	0	0	0
<i>Biersteuer</i>	161,9	163,5	160	160	160	160	160
<i>Grunderwerbsteuer</i>	562,9	442,8	430	426	430	430	430
<i>Erbschaftsteuer</i>	77,3	79,3	75	77	81	83	86
<i>Rennwett- u. Lotteriesteuer</i>	170,0	165,5	150	150	150	150	150
<i>Feuerschutzsteuer</i>	42,5	47,9	50	55	55	55	55
2.2. (vH gegenüber Vorjahr)	-6,9	-33,0	-43,6	0,3	0,9	0,2	0,3
<i>Kraftfahrzeugsteuer</i>	-1,2	-50,2					
<i>Vermögensteuer</i>							
<i>Biersteuer</i>	0,0	1,0	-2,1	0,0	0,0	0,0	0,0
<i>Grunderwerbsteuer</i>	-21,7	-21,3	-2,9	-0,9	0,9	0,0	0,0
<i>Erbschaftsteuer</i>	19,7	2,5	-5,4	2,7	5,2	2,5	3,6
<i>Rennwett- u. Lotteriesteuer</i>	-6,4	-2,7	-9,4	0,0	0,0	0,0	0,0
<i>Feuerschutzsteuer</i>	-2,5	12,8	4,4	10,0	0,0	0,0	0,0
3. Gemeindesteuern	4.797,5	4.219,4	4.169	4.334	4.599	4.864	5.079
3.1. (Mio. €)							
<i>Gewerbsteuer</i>	3.507,8	2.930,4	2.850	3.000	3.250	3.500	3.700
<i>Grundsteuer A</i>	72,1	72,0	72	72	72	72	72
<i>Grundsteuer B</i>	1.149,6	1.150,0	1.180	1.195	1.210	1.225	1.240
<i>Grunderwerbsteuer</i>	0,0	0,0					
<i>Sonstige Gemeindesteuern</i>	68,0	67,0	67	67	67	67	67
3.2. (vH gegenüber Vorjahr)	7,3	-12,0	-1,2	4,0	6,1	5,8	4,4
<i>Gewerbsteuer</i>	10,1	-16,5	-2,7	5,3	8,3	7,7	5,7
<i>Grundsteuer A</i>	0,3	-0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
<i>Grundsteuer B</i>	0,3	0,0	2,6	1,3	1,3	1,2	1,2
<i>Grunderwerbsteuer</i>							
<i>Sonstige Gemeindesteuern</i>	1,7	-1,4	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0

* ohne Abgeltungsteuer auf Zins- und Veräußerungserträge

** einschließlich ehemaliger Zinsabschlag

Tabelle 4 - gemeinschaftl. Steuern; Länder- und Gemeindesteuern - Gebiet A und B zus.

	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014
1. Gemeinsch. Steuern	396.471,7	370.675,6	359.702	361.697	382.759	400.592	417.396
1.1. (Mio. €)							
<i>Lohnsteuer</i>	141.895,4	135.165,1	125.200	125.450	132.000	138.300	144.650
<i>veranl. Einkommensteuer</i>	32.684,7	26.429,9	26.450	23.900	29.000	33.050	35.250
<i>nicht veranl. St. v. Ertrag*</i>	16.575,3	12.474,0	11.170	10.915	12.480	13.675	14.930
<i>AbgSt. a Zins- u. V.-ertr.**</i>	13.459,3	12.442,2	9.962	9.842	10.349	10.907	11.566
<i>Körperschaftsteuer</i>	15.868,1	7.173,1	7.020	9.440	11.880	13.910	15.550
<i>Steuern vom Umsatz</i>	175.989,0	176.991,3	179.900	182.150	187.050	190.750	195.450
<i>dar: Umsatzsteuer</i>	130.789,0	141.907,3	139.600	137.000	140.650	143.450	147.000
<i>Einfuhrumsatzsteuer</i>	45.200,1	35.084,0	40.300	45.150	46.400	47.300	48.450
1.2. (vH gegenüber Vorjahr)	5,9	-6,5	-3,0	0,6	5,8	4,7	4,2
<i>Lohnsteuer</i>	7,7	-4,7	-7,4	0,2	5,2	4,8	4,6
<i>veranl. Einkommensteuer</i>	30,6	-19,1	0,1	-9,6	21,3	14,0	6,7
<i>nicht veranl. St. v. Ertrag*</i>	20,2	-24,7	-10,5	-2,3	14,3	9,6	9,2
<i>AbgSt. a Zins- u. V.-ertr.**</i>	20,4	-7,6	-19,9	-1,2	5,2	5,4	6,0
<i>Körperschaftsteuer</i>	-30,8	-54,8	-2,1	34,5	25,8	17,1	11,8
<i>Steuern vom Umsatz</i>	3,7	0,6	1,6	1,3	2,7	2,0	2,5
<i>dar: Umsatzsteuer</i>	2,6	8,5	-1,6	-1,9	2,7	2,0	2,5
<i>Einfuhrumsatzsteuer</i>	7,3	-22,4	14,9	12,0	2,8	1,9	2,4
2. Ländersteuern	21.937,3	16.375,1	11.495	11.603	11.821	11.928	12.076
2.1. (Mio. €)							
<i>Kraftfahrzeugsteuer</i>	8.841,8	4.397,7					
<i>Vermögensteuer</i>	-6,6	7,2	0	0	0	0	0
<i>Biersteuer</i>	739,5	729,6	720	715	710	705	700
<i>Grunderwerbsteuer</i>	5.728,3	4.856,8	4.850	4.801	4.850	4.850	4.850
<i>Erbschaftsteuer</i>	4.771,1	4.549,8	4.175	4.297	4.471	4.583	4.736
<i>Rennwett- u. Lotteriesteuer</i>	1.536,0	1.510,7	1.410	1.410	1.410	1.410	1.410
<i>Feuerschutzsteuer</i>	327,2	323,3	340	380	380	380	380
2.2. (vH gegenüber Vorjahr)	-3,9	-25,4	-29,8	0,9	1,9	0,9	1,2
<i>Kraftfahrzeugsteuer</i>	-0,6	-50,3					
<i>Vermögensteuer</i>							
<i>Biersteuer</i>	-2,3	-1,3	-1,3	-0,7	-0,7	-0,7	-0,7
<i>Grunderwerbsteuer</i>	-17,6	-15,2	-0,1	-1,0	1,0	0,0	0,0
<i>Erbschaftsteuer</i>	13,5	-4,6	-8,2	2,9	4,0	2,5	3,3
<i>Rennwett- u. Lotteriesteuer</i>	-9,7	-1,6	-6,7	0,0	0,0	0,0	0,0
<i>Feuerschutzsteuer</i>	2,5	-1,2	5,2	11,8	0,0	0,0	0,0
3. Gemeindesteuern	52.468,2	44.013,8	43.189	45.704	48.419	51.334	53.949
3.1. (Mio. €)							
<i>Gewerbsteuer</i>	41.036,9	32.354,8	31.150	33.450	35.950	38.650	41.050
<i>Grundsteuer A</i>	355,8	362,0	362	362	362	362	362
<i>Grundsteuer B</i>	10.451,3	10.630,0	11.010	11.225	11.440	11.655	11.870
<i>Grunderwerbsteuer</i>	0,0	0,0	0	0	0	0	0
<i>Sonstige Gemeindesteuern</i>	624,2	667,0	667	667	667	667	667
3.2. (vH gegenüber Vorjahr)	2,1	-16,1	-1,9	5,8	5,9	6,0	5,1
<i>Gewerbsteuer</i>	2,3	-21,2	-3,7	7,4	7,5	7,5	6,2
<i>Grundsteuer A</i>	0,2	1,7	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
<i>Grundsteuer B</i>	0,9	1,7	3,6	2,0	1,9	1,9	1,8
<i>Grunderwerbsteuer</i>							
<i>Sonstige Gemeindesteuern</i>	9,2	6,9	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
*) nachrichtlich:							
<i>Kindergeld</i>	-33.522,6	-36.880,0	-38.750	-38.300	-37.900	-37.500	-37.150
<i>Altersvorsorgezulage</i>	-1.341,6	-2.383,5	-2.690	-3.100	-3.560	-4.080	-4.690
<i>Investitionszulage zur KSt</i>	-873,4	-1.096,1	-700	-694	-606	-381	-224
<i>veranl. ESt vor Abzug von Verr</i>	53.153,3	50.485,9	46.440	42.446	46.594	49.959	52.056
<i>- Erstattungen an Arbeitn.</i>	-13.722,5	-18.692,5	-15.980	-15.770	-16.060	-16.350	-16.650
<i>- Eigenheimzulage</i>	-6.263,8	-4.971,4	-3.650	-2.450	-1.250	-380	-50
<i>- Investitionszulage</i>	-482,4	-392,0	-360	-326	-284	-179	-106
<i>Kassenaufkommen veranl. ESt</i>	32.684,7	26.429,9	26.450	23.900	29.000	33.050	35.250

* ohne Abgeltungsteuer auf Zins- und Veräußerungsertrag

** einschließlich ehemaliger Zinsabschla:

Tabelle 5 - Bundessteuern und Zölle

	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014
1. Bundessteuern	86.302,4	89.318,1	92.146	92.046	92.766	93.386	93.916
1.1. (Mio. €)							
<i>Energiesteuer</i>	39.247,5	39.821,7	39.200	39.200	39.200	39.200	39.200
<i>Stromsteuer</i>	6.260,6	6.277,9	6.150	6.200	6.200	6.200	6.200
<i>Tabaksteuer</i>	13.574,3	13.366,0	13.210	13.220	13.240	13.260	13.290
<i>Branntweinsteuer</i>	2.125,9	2.100,9	2.040	2.040	2.040	2.040	2.040
<i>Versicherungsteuer</i>	10.478,3	10.548,4	10.480	10.420	10.420	10.420	10.420
<i>Kaffeesteuer</i>	1.008,1	996,7	1.010	1.010	1.010	1.010	1.010
<i>Schaumweinsteuer</i>	429,6	445,9	425	425	425	425	425
<i>Zwischenerzeugnissteuer</i>	27,1	25,7	26	26	26	26	26
<i>Alkopopsteuer</i>	2,7	2,2	2	2	2	2	2
<i>Solidaritätszuschlag</i>	13.145,8	11.926,8	11.150	11.100	11.850	12.500	13.050
<i>Kraftfahrzeugsteuer</i>	0,0	3.803,1	8.450	8.400	8.350	8.300	8.250
<i>Pauschal. Einfuhrabgaben</i>	2,2	2,7	3	3	3	3	3
<i>Sonstige Bundessteuern</i>	0,2	0,0	0	0	0	0	0
1.2. (vH gegenüber Vorjahr)	0,7	3,5	3,2	-0,1	0,8	0,7	0,6
<i>Energiesteuer</i>	0,8	1,5	-1,6	0,0	0,0	0,0	0,0
<i>Stromsteuer</i>	-1,5	0,3	-2,0	0,8	0,0	0,0	0,0
<i>Tabaksteuer</i>	-4,8	-1,5	-1,2	0,1	0,2	0,2	0,2
<i>Branntweinsteuer</i>	8,5	-1,2	-2,9	0,0	0,0	0,0	0,0
<i>Versicherungsteuer</i>	1,4	0,7	-0,6	-0,6	0,0	0,0	0,0
<i>Kaffeesteuer</i>	-7,2	-1,1	1,3	0,0	0,0	0,0	0,0
<i>Schaumweinsteuer</i>	15,7	3,8	-4,7	0,0	0,0	0,0	0,0
<i>Zwischenerzeugnissteuer</i>	6,4	-5,2	1,1	0,0	0,0	0,0	0,0
<i>Alkopopsteuer</i>	-2,8	-20,1	-8,6	0,0	0,0	0,0	0,0
<i>Solidaritätszuschlag</i>	6,5	-9,3	-6,5	-0,4	6,8	5,5	4,4
<i>Kraftfahrzeugsteuer</i>			122,2	-0,6	-0,6	-0,6	-0,6
<i>Pauschal. Einfuhrabgaben</i>	60,9	21,0	13,0	0,0	0,0	0,0	0,0
<i>Sonstige Bundessteuern</i>	102,4	-79,1					
nachrichtlich:							
Solidaritätszuschlag (Mio.€) zu							
- Lohnsteuer	8.699,4	8.603,4	8.155	8.170	8.505	8.830	9.120
- veranl. Einkommensteuer	1.871,0	1.462,5	1.400	1.220	1.405	1.545	1.630
- Zinsabschlag	728,1	670,1	535	530	555	585	625
- nicht veranl. Steuern v. Ertrag	838,4	642,9	575	565	645	705	770
- Körperschaftsteuer	1.008,9	547,9	485	615	740	835	905
EnergieSt (Mio. €) auf							
- andere Heizstoffe als Erdgas	1.575,7	1.827,2	1.617	1.612	1.607	1.603	1.598
- auf Erdgas als Heizstoff	2.089,3	2.626,1	2.363	2.387	2.399	2.411	2.423
- auf Sonstige	35.582,6	35.368,4	35.220	35.201	35.194	35.186	35.179
2. Zölle (Mio. €)	4.002,4	3.603,6	3.800	3.900	4.000	4.100	4.200
vH gegenüber Vorjahr	0,5	-10,0	5,4	2,6	2,6	2,5	2,4

Tabelle 6 - Steuereinnahmen des Bundes

	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014
Bund (Mio. €)							
<i>Anteil Lohnsteuer</i>	60.305,5	57.445,1	53.210	53.316	56.100	58.778	61.476
<i>Anteil veranl. ESt</i>	13.891,0	11.232,7	11.241	10.158	12.325	14.046	14.981
<i>Anteil n. veranl. St. v. Ertrag*</i>	8.287,6	6.237,0	5.585	5.458	6.240	6.838	7.465
<i>Anteil AbgSt. a. Zins- u. V.- ertr.**</i>	5.922,1	5.474,6	4.383	4.330	4.554	4.799	5.089
<i>Anteil Körperschaftsteuer</i>	7.934,0	3.586,5	3.510	4.720	5.940	6.955	7.775
<i>Anteil Steuern vom Umsatz</i>	95.778,1	95.400,1	95.785	98.225	100.672	102.447	104.885
<i>dar.: Umsatzsteuer</i>	71.179,0	76.489,5	74.328	73.878	75.699	77.043	78.885
<i>Einfuhrumsatzsteuer</i>	24.599,1	18.910,7	21.457	24.347	24.973	25.404	26.000
<i>Gewerbsteuerumlage</i>	1.347,7	1.044,5	1.156	1.241	1.334	1.433	1.523
<i>reine Bundessteuern</i>	86.302,4	89.318,1	92.146	92.046	92.766	93.386	93.916
Steuereinnahmen des Bundes vor EU/FDE/LFA	279.768,4	269.738,6	267.016	269.493	279.930	288.681	297.110
EU-Finanzierung	-19.078,6	-16.897,1	-22.140	-23.700	-25.760	-26.030	-26.440
<i>davon:</i>							
<i>EU-MWSt-Eigenmittel</i>	-3.738,4	-2.016,6	-2.210	-1.930	-1.890	-1.960	-2.030
<i>EU-BNE-Eigenmittel</i>	-15.340,2	-14.880,5	-19.930	-21.770	-23.870	-24.070	-24.410
Beteiligung Länder							
<i>Energiesteuer</i>	-6.675,0	-6.775,1	-6.877	-6.980	-7.085	-7.191	-7.299
Ergänzungszuweisungen (LFA)	-14.835,0	-13.499,7	-12.645	-11.991	-11.405	-10.848	-10.217
Kompensation Kfz-Steuer	0,0	-4.570,9	-8.992	-8.992	-8.992	-8.992	-8.992
Konsolidierungshilfen**	0,0	0,0	0	-533	-800	-800	-800
Steuereinnahmen des Bundes	239.179,9	227.995,8	216.362	217.297	225.889	234.820	243.363
Bund (vH gg. Vorjahr)							
<i>Anteil Lohnsteuer</i>	7,7	-4,7	-7,4	0,2	5,2	4,8	4,6
<i>Anteil veranl. ESt</i>	30,6	-19,1	0,1	-9,6	21,3	14,0	6,7
<i>Anteil n. veranl. St. v. Ertrag*</i>	20,2	-24,7	-10,5	-2,3	14,3	9,6	9,2
<i>Anteil AbgSt. a. Zins- u. V.- ertr.**</i>	20,4	-7,6	-19,9	-1,2	5,2	5,4	6,0
<i>Anteil Körperschaftsteuer</i>	-30,8	-54,8	-2,1	34,5	25,8	17,1	11,8
<i>Anteil Steuern vom Umsatz</i>	3,7	-0,4	0,4	2,5	2,5	1,8	2,4
<i>dar.: Umsatzsteuer</i>	2,5	7,5	-2,8	-0,6	2,5	1,8	2,4
<i>Einfuhrumsatzsteuer</i>	7,2	-23,1	13,5	13,5	2,6	1,7	2,3
<i>Gewerbsteuerumlage</i>	-16,9	-22,5	10,6	7,4	7,5	7,5	6,2
<i>reine Bundessteuern</i>	0,7	3,5	3,2	-0,1	0,8	0,7	0,6
Steuereinnahmen des Bundes vor EU/FDE/LFA	3,8	-3,6	-1,0	0,9	3,9	3,1	2,9
EU-Finanzierung	4,4	-11,4	31,0	7,0	8,7	1,0	1,6
<i>davon:</i>							
<i>EU-MWSt-Eigenmittel</i>	-4,9	-46,1	9,6	-12,7	-2,1	3,7	3,6
<i>EU-BNE-Eigenmittel</i>	7,0	-3,0	33,9	9,2	9,6	0,8	1,4
Beteiligung Länder							
<i>Fonds "Deutsche Einheit"</i>							
<i>Energiesteuer</i>	-0,5	1,5	1,5	1,5	1,5	1,5	1,5
Ergänzungszuweisungen (LFA)	-0,7	-9,0	-6,3	-5,2	-4,9	-4,9	-5,8
Kompensation Kfz-Steuer			96,7	0,0	0,0	0,0	0,0
Konsolidierungshilfen**					50,0	0,0	0,0
Steuereinnahmen des Bundes	4,1	-4,7	-5,1	0,4	4,0	4,0	3,6

* ohne Abgeltungsteuer auf Zins- und Veräußerungserträge

** Betrag vorbehaltlich der Entscheidung des Stabilitätsrates gem. § 2 Abs. 2 KonsHilfG

Tabelle 7 - EU, FDE, Finanzausgleich

	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014
Eigene Einnahmen der EU (Mio. €)							
<i>Finanzierung aus den Steuer-</i> <i>einnahmen des Bundes:</i>							
<i>EU-MWSt-Eigenmittel</i>	3.738,4	2.016,6	2.210	1.930	1.890	1.960	2.030
<i>EU-BNE-Eigenmittel</i>	15.340,2	14.880,5	19.930	21.770	23.870	24.070	24.410
<i>Zölle</i>	4.002,4	3.603,6	3.800	3.900	4.000	4.100	4.200
EU-Eigenmittel insgesamt	23.080,9	20.500,7	25.940	27.600	29.760	30.130	30.640
<i>vH gegenüber Vorjahr</i>	3,7	-11,2	26,5	6,4	7,8	1,2	1,7
Fonds "Deutsche Einheit" (Mio. €)							
<i>Beteiligung der Gemeinden</i> <i>Gebiet A über erhöhte</i> <i>Gewerbesteuerumlage</i>	623,6	370,5	502	540	497	534	473
Länderfinanzausgleich (Mio. €)							
<i>Bundesergänzung-</i> <i>zuweisungen</i>	14.835,0	13.499,7	12.645	11.991	11.405	10.848	10.217
<i>davon</i>							
<i>Sonder-BEZ pol. Führung</i>	516,9	516,9	517	517	517	517	517
<i>Sonder-BEZ teilungs-</i> <i>bedingte Sonderlasten</i>	10.225,8	9.510,0	8.743	8.027	7.260	6.545	5.778
<i>Sonder-BEZ für Kosten</i> <i>strukt. Arb.losigkeit (neue BL)</i>	1.000,0	1.000,0	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
<i>Allgemeine BEZ</i>	3.092,2	2.472,8	2.385	2.447	2.627	2.787	2.922
<i>Beteiligung der Gemeinden</i> <i>Gebiet A an der Neuordnung</i> <i>des Finanzausgleichs über</i> <i>erhöhte Gewerbe-steuerumlage</i>	2.800,0	1.966,2	1.945	2.103	2.268	2.448	2.609
Energiesteuer an die Länder (Mio. €)							
<i>Gebiet A</i>	4.992,2	5.067,1	5.143	5.220	5.299	5.378	5.459
<i>Gebiet B</i>	1.682,8	1.708,0	1.734	1.760	1.786	1.813	1.840
<i>zusammen</i>	6.675,0	6.775,1	6.877	6.980	7.085	7.191	7.299
finanzielle Kompensation an Länder wegen der Übertra- gung der Kfz-Steuer (Mio. €)							
<i>Gebiet A</i>	0,0	3.912,0	7.696	7.696	7.696	7.696	7.696
<i>Gebiet B</i>	0,0	658,9	1.296	1.296	1.296	1.296	1.296
<i>zusammen</i>	0,0	4.570,9	8.992	8.992	8.992	8.992	8.992
Konsolidierungshilfen*							
<i>Gebiet A</i>	0,0	0,0	0	480	720	720	720
<i>Gebiet B</i>	0,0	0,0	0	53	80	80	80
<i>zusammen</i>	0,0	0,0	0	533	800	800	800

* Betrag vorbehaltlich der Entscheidung des Stabilitätsrates gem. § 2 Abs. 2 KonsHilfG

Tabelle 8 - Steuereinnahmen der Länder - Gebiet A

	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014
Länder, Gebiet A (Mio. €)							
<i>Anteil Lohnsteuer</i>	56.934,4	54.264,4	50.435	50.571	53.197	55.739	58.306
- <i>Zerl. LSt an Gebiet B</i>	-1.987,6	-2.001,6	-1.860	-1.865	-1.962	-2.056	-2.151
<i>Anteil veranl. ESt</i>	13.583,8	10.918,6	10.838	9.775	11.773	13.345	14.174
<i>Anteil LSt / ESt zusammen</i>	68.530,6	63.181,3	59.412	58.481	63.008	67.028	70.329
<i>Anteil n. veranl. St. v. Ertrag</i>	7.996,3	5.970,6	5.350	5.225	5.975	6.550	7.150
<i>Ant. AbgSt. Zins- u. V.-ertr.</i>	5.816,3	5.376,6	4.312	4.268	4.488	4.730	5.016
- <i>Zerl. AbgSt. an Gebiet B</i>	-131,0	-166,8	-134	-133	-140	-148	-157
<i>Anteil AbgSt. n. Zerl.</i>	5.685,3	5.209,8	4.178	4.135	4.348	4.582	4.859
<i>Anteil Körperschaftsteuer</i>	7.510,3	3.610,8	3.425	4.575	5.675	6.525	7.150
- <i>Zerl. KSt an Gebiet B</i>	-285,5	-98,7	-94	-126	-156	-179	-196
<i>Anteil KSt nach Zerlegung</i>	7.224,9	3.512,1	3.331	4.449	5.519	6.346	6.954
<i>Gewerbsteuerumlage</i>	1.830,6	1.375,4	1.469	1.581	1.698	1.825	1.938
<i>reine Ländersteuern</i>	19.648,0	14.841,3	10.630	10.735	10.945	11.050	11.195
Steuereinnahmen der Länder vor Umsatzsteuerverteilung	110.915,6	94.090,5	84.370	84.606	91.492	97.380	102.425
<i>Fonds "Deutsche Einheit"</i>	623,6	370,5	502	540	497	534	473
<i>Erh. GewSt-Uml. für Neuordnung Finanzausgleich</i>	2.800,0	1.966,2	1.945,0	2.103,0	2.268,0	2.448,0	2.609,0
<i>Energiesteuer</i>	4.992,2	5.067,1	5.143	5.220	5.299	5.378	5.459
<i>USt-Verteilung, BEZ und LFA (LFA)</i>	57.290,5	64.523,4	62.584	62.275	63.624	64.671	66.090
<i>Kompensation Kfz-Steuer</i>	0,0	3.912,0	7.696	7.696	7.696	7.696	7.696
<i>Konsolidierungshilfen*</i>	0,0	0,0	0	480	720	720	720
Steuereinnahmen der Länder	176.622,0	166.017,7	162.240	162.920	171.596	178.827	185.471
Länder, Gebiet A (vH gg. Vorjahr)							
<i>Anteil Lohnsteuer</i>	7,3	-4,7	-7,1	0,3	5,2	4,8	4,6
- <i>Zerl. LSt an Gebiet B</i>	12,3	0,7	-7,1	0,3	5,2	4,8	4,6
<i>Anteil veranl. ESt</i>	26,5	-19,6	-0,7	-9,8	20,4	13,4	6,2
<i>Anteil LSt / ESt zusammen</i>	10,5	-7,8	-6,0	-1,6	7,7	6,4	4,9
<i>Anteil n. veranl. St. v. Ertrag</i>	19,2	-25,3	-10,4	-2,3	14,4	9,6	9,2
<i>Ant. AbgSt. Zins- u. V.-ertr.</i>	20,0	-7,6	-19,8	-1,0	5,2	5,4	6,0
- <i>Zerl. AbgSt. an Gebiet B</i>	18,2	27,3	-19,7	-0,7	5,3	5,7	6,1
<i>Anteil AbgSt. n. Zerl.</i>	20,1	-8,4	-19,8	-1,0	5,2	5,4	6,0
<i>Anteil Körperschaftsteuer</i>	-31,7	-51,9	-5,1	33,6	24,0	15,0	9,6
- <i>Zerl. KSt an Gebiet B</i>	-30,4	-65,4	-4,8	34,0	23,8	14,7	9,5
<i>Anteil KSt nach Zerlegung</i>	-31,7	-51,4	-5,2	33,6	24,1	15,0	9,6
<i>Gewerbsteuerumlage</i>	-9,7	-24,9	6,8	7,6	7,4	7,5	6,2
<i>reine Ländersteuern</i>	-3,6	-24,5	-28,4	1,0	2,0	1,0	1,3
Steuereinnahmen der Länder vor FDE/BEZ u. Finanzausgl.	4,2	-15,2	-10,3	0,3	8,1	6,4	5,2
<i>Fonds "Deutsche Einheit"</i>	10,2	-40,6	35,5	7,6	-8,0	7,4	-11,4
<i>Erhöhte GewSt-Umlage für Neuordnung Finanzausgl.</i>	9,4	-29,8	-1,1	8,1	7,8	7,9	6,6
<i>Energiesteuer</i>	-0,5	1,5	1,5	1,5	1,5	1,5	1,5
<i>USt-Verteilung, BEZ und LFA (LFA)</i>	4,3	12,6	-3,0	-0,5	2,2	1,6	2,2
<i>Kompensation Kfz-Steuer</i>			96,7	0,0	0,0	0,0	0,0
<i>Konsolidierungshilfen</i>					50,0	0,0	0,0
Steuereinnahmen der Länder	4,2	-6,0	-2,3	0,4	5,3	4,2	3,7

* Betrag vorbehaltlich der Entscheidung des Stabilitätsrates gem. § 2 Abs. 2 KonsHilfG

Tabelle 9 - Steuereinnahmen der Länder - Gebiet B

	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014
Länder, Gebiet B (Mio. €)							
Anteil Lohnsteuer	3.371,2	3.180,8	2.775	2.746	2.903	3.039	3.171
+ Zerl. LSt an Gebiet B	1.987,6	2.001,6	1.860	1.865	1.962	2.056	2.151
Anteil veranl. ESt	307,1	314,2	404	383	553	701	808
Anteil LSt / ESt zusammen	5.665,9	5.496,5	5.039	4.993	5.417	5.796	6.129
Anteil n. veranl. St. v. Ertrag	291,3	266,4	235	233	265	288	315
Ant. AbgSt. Zins- u. V.-ertr.	105,8	98,0	71	62	66	69	73
+ Zerl. AbSt.an Gebiet B	131,0	166,8	134	133	140	148	157
Anteil AbgSt. n. Zerl.	236,7	264,7	205	195	206	217	230
Anteil Körperschaftsteuer	423,7	-24,3	85	145	265	430	625
+ Zerl. KSt an Gebiet B	285,5	98,7	94	126	156	179	196
Anteil KSt nach Zerlegung	709,2	74,4	179	271	421	609	821
Gewerbsteuerumlage	182,4	151,2	165	174	188	202	215
reine Ländersteuern	2.289,3	1.533,9	865	868	876	878	881
Steuereinnahmen der Länder vor FDE/BEZ u. Finanzausgl.	9.374,9	7.787,2	6.688	6.733	7.373	7.989	8.591
<i>Fonds "Deutsche Einheit"</i>							
Erhöhte GewSt-Umlage für Neuordnung Finanzausgl.							
Energiesteuer	1.682,8	1.708,0	1.734	1.760	1.786	1.813	1.840
USt-Verteilung, BEZ und LFA (LFA)	34.241,7	31.605,7	30.586	30.005	30.425	30.674	30.790
Kompensation Kfz-Steuer	0,0	658,9	1.296	1.296	1.296	1.296	1.296
Konsolidierungshilfen*	0,0	0,0	0	53	80	80	80
Steuereinnahmen der Länder	45.299,4	41.100,9	40.303	39.848	40.960	41.852	42.597
Länder, Gebiet B (vH gg. Vorjahr)							
Anteil Lohnsteuer	15,1	-5,6	-12,7	-1,1	5,7	4,7	4,3
- Zerl. LSt an Gebiet B	12,3	0,7	-7,1	0,3	5,2	4,8	4,6
Anteil veranl. ESt		2,3	28,5	-5,3	44,4	26,9	15,2
Anteil LSt / ESt zusammen	23,3	-3,0	-8,3	-0,9	8,5	7,0	5,7
Anteil n. veranl. St. v. Ertrag	57,5	-8,5	-11,8	-1,1	14,0	8,5	9,6
Ant. AbgSt. Zins- u. V.-ertr.	45,2	-7,4	-27,2	-12,3	4,9	5,4	5,7
+ Zerl. AbSt.an Gebiet B	18,2	27,3	-19,7	-0,7	5,3	5,7	6,1
Anteil AbgSt. n. Zerl.	28,9	11,8	-22,5	-4,8	5,2	5,6	6,0
Anteil Körperschaftsteuer	-10,5			70,6	82,8	62,3	45,3
- Zerl. KSt an Gebiet B	-30,4	-65,4	-4,8	34,0	23,8	14,7	9,5
Anteil KSt nach Zerlegung	-19,7	-89,5	140,5	51,4	55,4	44,7	34,8
Gewerbsteuerumlage	-9,9	-17,1	8,8	5,5	8,4	7,2	6,5
reine Ländersteuern	-6,9	-33,0	-43,6	0,3	0,9	0,2	0,3
Steuereinnahmen der Länder vor Umsatzsteuerverteilung	10,1	-16,9	-14,1	0,7	9,5	8,4	7,5
<i>Fonds "Deutsche Einheit"</i>							
Erh. GewSt-Uml. für Neuordnung Finanzausgleich							
Energiesteuer	-0,5	1,5	1,5	1,5	1,5	1,5	1,5
USt-Verteilung, BEZ und LFA (LFA)	1,2	-7,7	-3,2	-1,9	1,4	0,8	0,4
Kompensation Kfz-Steuer			96,7	0,0	0,0	0,0	0,0
Konsolidierungshilfen*					50,0	0,0	0,0
Steuereinnahmen der Länder	2,8	-9,3	-1,9	-1,1	2,8	2,2	1,8

* Betrag vorbehaltlich der Entscheidung des Stabilitätsrates gem. § 2 Abs. 2 KonStHilfG

Tabelle 10 - Steuereinnahmen der Länder - Gebiete A und B zusammen

	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014
Länder, Gebiete A und B (Mio. €)							
<i>Anteil Lohnsteuer</i>	60.305,5	57.445,1	53.210	53.316	56.100	58.778	61.476
<i>Anteil veranl. ESt</i>	13.891,0	11.232,7	11.241	10.158	12.325	14.046	14.981
<i>Anteil LSt / ESt zusammen</i>	74.196,5	68.677,9	64.451	63.474	68.425	72.824	76.458
<i>Anteil n. veranl. St. v. Ertrag</i>	8.287,6	6.237,0	5.585	5.458	6.240	6.838	7.465
<i>Ant. AbgSt. Zins- u. V.-ertr.</i>	5.922,1	5.474,6	4.383	4.330	4.554	4.799	5.089
<i>Anteil Körperschaftsteuer</i>	7.934,0	3.586,5	3.510	4.720	5.940	6.955	7.775
<i>Anteil Steuern vom Umsatz</i>	76.697,2	78.058,5	80.525	80.289	82.645	84.496	86.664
<i>Gewerbsteuerumlage</i>	2.013,0	1.526,6	1.634	1.755	1.886	2.026	2.153
<i>reine Ländersteuern</i>	21.937,3	16.375,1	11.495	11.603	11.821	11.928	12.076
Steuereinnahmen der Länder vor FDE/BEZ u. Finanzausgl.	196.987,8	179.936,2	171.583	171.628	181.510	189.865	197.679
<i>Fonds "Deutsche Einheit"</i>	623,6	370,5	502	540	497	534	473
<i>Erhöhte GewSt-Umlage für Neuordnung Finanzausgl.</i>	2.800,0	1.966,2	1.945,0	2.103,0	2.268,0	2.448,0	2.609,0
<i>Energiesteuer</i>	6.675,0	6.775,1	6.877	6.980	7.085	7.191	7.299
<i>Bundesergänzungszuweisungen</i>	14.835,0	13.499,7	12.645	11.991	11.405	10.848	10.217
<i>Kompensation Kfz-Steuer</i>	0,0	4.570,9	8.992	8.992	8.992	8.992	8.992
<i>Konsolidierungshilfen*</i>	0,0	0,0	0	533	800	800	800
Steuereinnahmen der Länder	221.921,4	207.118,6	202.543	202.768	212.556	220.678	228.068
Länder, Gebiete A und B (vH gg. Vorjahr)							
<i>Anteil Lohnsteuer</i>	7,7	-4,7	-7,4	0,2	5,2	4,8	4,6
<i>Anteil veranl. ESt</i>	30,6	-19,1	0,1	-9,6	21,3	14,0	6,7
<i>Anteil LSt / ESt zusammen</i>	11,3	-7,4	-6,2	-1,5	7,8	6,4	5,0
<i>Anteil n. veranl. St. v. Ertrag</i>	20,2	-24,7	-10,5	-2,3	14,3	9,6	9,2
<i>Ant. AbgSt. Zins- u. V.-ertr.</i>	20,4	-7,6	-19,9	-1,2	5,2	5,4	6,0
<i>Anteil Körperschaftsteuer</i>	-30,8	-54,8	-2,1	34,5	25,8	17,1	11,8
<i>Anteil Steuern vom Umsatz</i>	3,9	1,8	3,2	-0,3	2,9	2,2	2,6
<i>Gewerbsteuerumlage</i>	-9,7	-24,2	7,0	7,4	7,5	7,5	6,2
<i>reine Ländersteuern</i>	-3,9	-25,4	-29,8	0,9	1,9	0,9	1,2
Steuereinnahmen der Länder vor FDE/BEZ u. Finanzausgl.	4,3	-8,7	-4,6	0,0	5,8	4,6	4,1
<i>Fonds "Deutsche Einheit"</i>	10,2	-40,6	35,5	7,6	-8,0	7,4	-11,4
<i>Erhöhte GewSt-Umlage für Neuordnung Finanzausgleich</i>	9,4	-29,8	-1,1	8,1	7,8	7,9	6,6
<i>Energiesteuer</i>	-0,5	1,5	1,5	1,5	1,5	1,5	1,5
<i>Bundesergänzungszuweisungen</i>	-0,7	-9,0	-6,3	-5,2	-4,9	-4,9	-5,8
<i>Kompensation Kfz-Steuer</i>			96,7	0,0	0,0	0,0	0,0
<i>Konsolidierungshilfen*</i>					50,0	0,0	0,0
Steuereinnahmen der Länder	3,9	-6,7	-2,2	0,1	4,8	3,8	3,3

* Betrag vorbehaltlich der Entscheidung des Stabilitätsrates gem. § 2 Abs. 2 KonStHilfG

Tabelle 11 - Steuereinnahmen der Gemeinden - Gebiet A

	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014
Gemeinden, Gebiet A (Mio. €)							
<i>Anteil Lohnsteuer</i>	20.094,5	19.152,1	17.801	17.849	18.776	19.673	20.579
- <i>Zerl. LSt an Gebiet B</i>	-701,5	-706,5	-656	-658	-692	-726	-759
<i>Anteil veranl. ESt</i>	4.794,3	3.853,6	3.825	3.450	4.155	4.710	5.003
<i>Anteil LSt / ESt zusammen</i>	24.187,3	22.299,3	20.969	20.640	22.238	23.657	24.822
<i>Ant. AbgSt. Zins- u. V.-ertr.</i>	1.586,3	1.466,3	1.176	1.164	1.224	1.290	1.368
- <i>Zerl. AbgSt. an Gebiet B</i>	-35,7	-45,5	-37	-36	-38	-40	-43
<i>Anteil AbgSt. n. Zerl.</i>	1.550,5	1.420,9	1.139	1.128	1.186	1.250	1.325
<i>Gemeindeanteil ESt</i>	25.737,8	23.720,2	22.108	21.768	23.424	24.906	26.147
<i>Gewerbsteuer brutto</i>	37.529,1	29.424,4	28.300	30.450	32.700	35.150	37.350
- <i>Gewerbsteuerumlage</i>	-3.055,8	-2.316,5	-2.508	-2.699	-2.898	-3.115	-3.309
<i>reine Gemeindesteuern</i>	10.141,7	10.370,0	10.720	10.920	11.120	11.320	11.520
Steuereinn. der Gemeinde vor FDE u. Finanzausgl.	70.352,8	61.198,1	58.620	60.439	64.346	68.261	71.708
Gemeindeanteil StvU	3.032,4	3.070,5	3.121	3.160	3.245	3.309	3.391
Erhöhte GewSt-Umlage	-623,6	-370,5	-502	-540	-497	-534	-473
Fonds "Deutsche Einheit"							
Erh. GewSt-Uml. für Neuordnung Finanzausgleich	-2.800,0	-1.966,2	-1.945	-2.103	-2.268	-2.448	-2.609
Steuereinnahmen der Gemeinden	69.961,5	61.931,9	59.294	60.956	64.826	68.589	72.017
<i>nachrichtlich:</i>							
<i>Gewerbsteuer netto</i>	31.049,7	24.771,2	23.345	25.108	27.037	29.053	30.959
<i>Stadtstaaten</i>	6.920,8	6.229,4	6.027	6.216	6.541	6.862	7.156
Gemeinden, Gebiet A (vH gg. Vorjahr)							
<i>Anteil Lohnsteuer</i>	7,3	-4,7	-7,1	0,3	5,2	4,8	4,6
- <i>Zerl. LSt an Gebiet B</i>	12,3	0,7	-7,1	0,3	5,2	4,8	4,6
<i>Anteil veranl. ESt</i>	26,5	-19,6	-0,7	-9,8	20,4	13,4	6,2
<i>Anteil LSt / ESt zusammen</i>	10,5	-7,8	-6,0	-1,6	7,7	6,4	4,9
<i>Ant. AbgSt. Zins- u. V.-ertr.</i>	20,0	-7,6	-19,8	-1,0	5,2	5,4	6,0
- <i>Zerl. AbgSt. an Gebiet B</i>	18,2	27,3	-19,7	-0,7	5,3	5,7	6,1
<i>Anteil AbgSt. n. Zerl.</i>	20,1	-8,4	-19,8	-1,0	5,2	5,4	6,0
<i>Gemeindeanteil ESt</i>	11,0	-7,8	-6,8	-1,5	7,6	6,3	5,0
<i>Gewerbsteuer brutto</i>	1,6	-21,6	-3,8	7,6	7,4	7,5	6,3
- <i>Gewerbsteuerumlage</i>	-12,7	-24,2	8,3	7,6	7,4	7,5	6,2
<i>reine Gemeindesteuern</i>	1,4	2,3	3,4	1,9	1,8	1,8	1,8
Steuereinn. der Gemeinde vor FDE u. Finanzausgl.	5,6	-13,0	-4,2	3,1	6,5	6,1	5,0
Gemeindeanteil StvU	3,3	1,3	1,6	1,3	2,7	2,0	2,5
Erhöhte GewSt-Umlage	10,2	-40,6	35,5	7,6	-8,0	7,4	-11,4
Fonds "Deutsche Einheit"							
Erh. GewSt-Uml. für Neuordnung Finanzausgleich	9,4	-29,8	-1,1	8,1	7,8	7,9	6,6
Steuereinnahmen der Gemeinden	5,3	-11,5	-4,3	2,8	6,3	5,8	5,0
<i>nachrichtlich:</i>							
<i>Gewerbsteuer netto</i>	2,5	-20,2	-5,8	7,6	7,7	7,5	6,6
<i>Stadtstaaten</i>	8,4	-10,0	-3,2	3,1	5,2	4,9	4,3

Tabelle 12 - **Steuereinnahmen der Gemeinden - Gebiet B**

	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014
Gemeinden, Gebiet B (Mio. €)							
<i>Anteil Lohnsteuer</i>	1.189,8	1.122,6	980	969	1.025	1.073	1.119
<i>+ Zerl. LSt an Gebiet B</i>	701,5	706,5	656	658	692	726	759
<i>Anteil veranl. ESt</i>	108,4	110,9	143	135	195	248	285
<i>Anteil LSt / ESt zusammen</i>	1.999,7	1.940,0	1.778	1.762	1.912	2.046	2.163
<i>Ant. AbgSt. Zins- u. V.-ertr.</i>	28,8	26,7	19	17	18	19	20
<i>+ Zerl. AbSt.an Gebiet B</i>	35,7	45,5	37	36	38	40	43
<i>Anteil AbgSt. n. Zerl.</i>	64,6	72,2	56	53	56	59	63
<i>Gemeindeanteil ESt</i>	2.064,3	2.012,2	1.834	1.816	1.968	2.105	2.226
<i>Gewerbsteuer brutto</i>	3.507,8	2.930,4	2.850	3.000	3.250	3.500	3.700
<i>- Gewerbesteuerumlage</i>	-304,9	-254,5	-281	-296	-321	-344	-366
<i>reine Gemeindesteuern</i>	1.289,6	1.289,0	1.319	1.334	1.349	1.364	1.379
Steuereinn. der Gemeinde vor FDE u. Finanzausgl.	6.556,9	5.977,0	5.722	5.854	6.246	6.625	6.939
<i>Gemeindeanteil StvU</i>	481,4	462,1	470	476	488	498	510
<i>Erhöhte GewSt-Umlage</i>							
<i>Fonds "Deutsche Einheit"</i>							
<i>Erh. GewSt-Uml. für Neuordnung Finanzausgleich</i>							
Steuereinnahmen der Gemeinden	7.038,3	6.439,2	6.192	6.329	6.734	7.123	7.449
<i>nachrichtlich:</i>							
<i>Gewerbsteuer netto</i>	3.202,9	2.675,9	2.569	2.704	2.929	3.156	3.334
<i>Stadtstaaten</i>	0,0	0,0	0	0	0	0	0
Gemeinden, Gebiet B (vH gg. Vorjahr)							
<i>Anteil Lohnsteuer</i>	15,1	-5,6	-12,7	-1,1	5,7	4,7	4,3
<i>+ Zerl. LSt an Gebiet B</i>	12,3	0,7	-7,1	0,3	5,2	4,8	4,6
<i>Anteil veranl. ESt</i>		2,3	28,5	-5,3	44,4	26,9	15,2
<i>Anteil LSt / ESt zusammen</i>	23,3	-3,0	-8,3	-0,9	8,5	7,0	5,7
<i>Ant. AbgSt. Zins- u. V.-ertr.</i>	45,2	-7,4	-27,2	-12,3	4,9	5,4	5,7
<i>+ Zerl. AbSt.an Gebiet B</i>	18,2						
<i>Anteil AbgSt. n. Zerl.</i>	28,9	11,8	-22,5	-4,8	5,2	5,6	6,0
<i>Gemeindeanteil ESt</i>	23,4	-2,5	-8,8	-1,0	8,4	7,0	5,8
<i>Gewerbsteuer brutto</i>	10,1	-16,5	-2,7	5,3	8,3	7,7	5,7
<i>- Gewerbesteuerumlage</i>	-12,7	-16,5	10,4	5,3	8,4	7,2	6,4
<i>reine Gemeindesteuern</i>	0,4	0,0	2,3	1,1	1,1	1,1	1,1
Steuereinn. der Gemeinde vor FDE u. Finanzausgl.	13,2	-8,8	-4,3	2,3	6,7	6,1	4,7
<i>Gemeindeanteil StvU</i>	3,3	-4,0	1,6	1,3	2,7	2,0	2,5
<i>Erhöhte GewSt-Umlage</i>							
<i>Fonds "Deutsche Einheit"</i>							
<i>Erh. GewSt-Uml. für Neuordnung Finanzausgleich</i>							
Steuereinnahmen der Gemeinden	12,4	-8,5	-3,8	2,2	6,4	5,8	4,6
<i>nachrichtlich:</i>							
<i>Gewerbsteuer netto</i>	12,9	-16,5	-4,0	5,3	8,3	7,8	5,6
<i>Stadtstaaten</i>							

Tabelle 13 - Steuereinnahmen der Gemeinden - Gebiete A und B zusammen

	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014
Gemeinden (Mio. €)							
<i>Anteil Lohnsteuer</i>	21.284,3	20.274,8	18.780	18.818	19.800	20.745	21.698
<i>Anteil veranl. ESt</i>	4.902,7	3.964,5	3.968	3.585	4.350	4.958	5.288
<i>Anteil LSt / ESt zusammen</i>	26.187,0	24.239,2	22.748	22.403	24.150	25.703	26.985
<i>Ant. AbgSt. Zins- u. V.-ertr.</i>	1.615,1	1.493,1	1.195	1.181	1.242	1.309	1.388
<i>Gemeindeanteil ESt</i>	27.802,1	25.732,3	23.943	23.584	25.392	27.011	28.373
<i>Gewerbesteuer brutto</i>	41.036,9	32.354,8	31.150	33.450	35.950	38.650	41.050
- <i>Gewerbesteuerumlage</i>	-3.360,7	-2.571,0	-2.789	-2.995	-3.219	-3.459	-3.675
<i>reine Gemeindesteuern</i>	11.431,3	11.659,0	12.039	12.254	12.469	12.684	12.899
Steuereinn. der Gemeinde vor FDE u. Finanzausgl.	76.909,7	67.175,1	64.343	66.293	70.592	74.886	78.647
<i>Gemeindeanteil StvU</i>	3.513,7	3.532,6	3.591	3.636	3.733	3.807	3.901
<i>Erhöhte GewSt-Umlage</i>	-623,6	-370,5	-502	-540	-497	-534	-473
<i>Fonds "Deutsche Einheit"</i>							
<i>Erh. GewSt-Uml. für Neuordnung Finanzausgleich</i>	-2.800,0	-1.966,2	-1.945	-2.103	-2.268	-2.448	-2.609
Steuereinnahmen der Gemeinden	76.999,8	68.371,1	65.487	67.285	71.560	75.712	79.466
<i>nachrichtlich:</i>							
<i>Gewerbesteuer netto</i>	34.252,6	27.447,1	25.914	27.812	29.966	32.209	34.293
<i>Stadtstaaten</i>	6.920,8	6.229,4	6.027	6.216	6.541	6.862	7.156
Gemeinden (vH gg. Vorjahr)							
<i>Anteil Lohnsteuer</i>	7,7	-4,7	-7,4	0,2	5,2	4,8	4,6
<i>Anteil veranl. ESt</i>	30,6	-19,1	0,1	-9,6	21,3	14,0	6,7
<i>Anteil LSt / ESt zusammen</i>	11,3	-7,4	-6,2	-1,5	7,8	6,4	5,0
<i>Ant. AbgSt. Zins- u. V.-ertr.</i>	20,4	-7,6	-19,9	-1,2	5,2	5,4	6,0
<i>Gemeindeanteil ESt</i>	11,8	-7,4	-7,0	-1,5	7,7	6,4	5,0
<i>Gewerbesteuer brutto</i>	2,3	-21,2	-3,7	7,4	7,5	7,5	6,2
- <i>Gewerbesteuerumlage</i>	-12,7	-23,5	8,5	7,4	7,5	7,5	6,2
<i>reine Gemeindesteuern</i>	1,3	2,0	3,3	1,8	1,8	1,7	1,7
Steuereinn. der Gemeinde vor FDE u. Finanzausgl.	6,2	-12,7	-4,2	3,0	6,5	6,1	5,0
<i>Gemeindeanteil StvU</i>	3,3	0,5	1,6	1,3	2,7	2,0	2,5
<i>Erhöhte GewSt-Umlage</i>	10,2	-40,6	35,5	7,6	-8,0	7,4	-11,4
<i>Fonds "Deutsche Einheit"</i>							
<i>Erh. GewSt-Uml. für Neuordnung Finanzausgleich</i>	9,4	-29,8	-1,1	8,1	7,8	7,9	6,6
Steuereinnahmen der Gemeinden	5,9	-11,2	-4,2	2,7	6,4	5,8	5,0
<i>nachrichtlich:</i>							
<i>Gewerbesteuer netto</i>	3,4	-19,9	-5,6	7,3	7,7	7,5	6,5
<i>Stadtstaaten</i>	8,4	-10,0	-3,2	3,1	5,2	4,9	4,3

6. Mai 2010

Deutscher Städtetag zu Ergebnissen der Steuerschätzung Kommunale Steuereinnahmen gehen weiter deutlich zurück – kein Spielraum für Steuersenkungen

Der Deutsche Städtetag mahnt angesichts der heute veröffentlichten Ergebnisse der Steuerschätzung ein wirksames Maßnahmenpaket von Bund und Ländern an, um die Einnahmen der Kommunen zu stärken und das ungebremste Wachstum der kommunalen Sozialausgaben zu stoppen.

Die Präsidentin des Deutschen Städtetages, die Frankfurter Oberbürgermeisterin Petra Roth, erklärte nach Abschluss der Steuerschätzung, an der der Deutsche Städtetag für die Kommunen beteiligt ist: **„Die Steuerschätzung trifft die Kommunen noch härter als Bund und Länder. Das Loch in den kommunalen Kassen wird immer größer. Die Steuereinnahmen der Städte und Gemeinden werden in diesem Jahr weiter deutlich sinken – um voraussichtlich 2,9 Milliarden Euro gegenüber 2009. Angesichts der dramatischen Finanzlage der Städte sehen wir absolut keinen Spielraum für weitere Steuersenkungen, die die Kommunen belasten. Unser Land kann es sich nicht leisten, dass seine Städte handlungsunfähig werden und die Angebote vor Ort immer stärker mit dem Rotstift zusammenstreichen müssen.“** Nach der Steuerschätzung müssen die Kommunen in den Jahren 2010 bis 2013 mit etwa 12 Milliarden Euro weniger Einnahmen auskommen als bisher erwartet. Die Verschlechterung gegenüber der Schätzung vom November fällt damit für die Kommunen überproportional hoch aus.

Um die zahlreichen kommunalen Leistungen für die Bürgerinnen und Bürger zu sichern – wie etwa den Ausbau der Kinderbetreuung, die soziale Fürsorge und eine gute Infrastruktur – benötigten die Städte eine Finanzausstattung, die diesen Aufgaben gerecht wird, sagte Städtetagspräsidentin Roth: **„Die Gemeindefinanzkommission muss wirksame Schritte vorschlagen, um Einnahmen und Ausgaben der Kommunen wieder ins Lot zu bringen. Denn jahrelange angestrengte Haushaltskonsolidierung hat die Städte vor der jetzigen Notlage nicht schützen können.“**

Nach den Schätzergebnissen gehen die bundesweiten kommunalen Steuereinnahmen netto in 2010 von 68,4 Milliarden im Vorjahr um 2,9 Milliarden auf 65,5 Milliarden Euro zurück. Das entspricht einem Minus von 4,2 Prozent.

Das bundesweite Gewerbesteueraufkommen, die wichtigste Steuerquelle der Kommunen, erreicht auch 2010 nur ein niedriges Niveau und sinkt gegenüber dem Vorjahr von brutto 32,4 Milliarden Euro um 1,2 Milliarden Euro, das heißt um 3,7 Prozent, auf 31,2 Milliarden Euro.

In den kommenden Jahren schränken die Folgen des Wachstumsbeschleunigungsgesetzes die Erholung der Gewerbesteuer ein. Das Gesetz schmälert das Ergebnis Jahr für Jahr um durchschnittlich knapp 1 Milliarde Euro. Im guten Steuerjahr 2008 betrug das Gewerbesteueraufkommen 41 Milliarden Euro. Die Städte und Gemeinden können nach den Annahmen der Steuerschätzung erst 2014 wieder mit Gewerbesteuereinnahmen wie vor der Krise rechnen.



DStGB

Deutscher Städte-
und Gemeindebund

Pressemitteilung

Berlin, den 06.05.2010

Nr. 21/2010

DStGB zur Steuerschätzung: Keine weiteren Steuersenkungen auf Kosten der Kommunen!

Der Deutsche Städte- und Gemeindebund warnt angesichts der Ergebnisse der heutigen Steuerschätzung eindringlich vor weiteren Steuersenkungen zu Lasten der Kommunen. „Viele Städte und Gemeinden sind bereits jetzt so klamm, dass sie kaum noch handlungsfähig sind.“, sagte der Hauptgeschäftsführer des DStGB, Dr. Gerd Landsberg, heute in Berlin. „Angesichts weiterer Steuerausfälle in Milliardenhöhe muss die Bundesregierung ihre Steuersenkungspläne aufgeben!“, so Landsberg weiter.

Von den Einbußen sind vor allem Kommunen betroffen. In diesem Jahr müssen sich die Kommunen gegenüber der November-Schätzung auf -1,0 Mrd. Euro weniger einstellen, das kommunale Finanzierungsdefizit wird sich damit in diesem Jahr auf nun -13 Mrd. Euro belaufen.

Der Großteil dieser kommunalen Mindereinnahmen ist auf das Wachstumsbeschleunigungsgesetz zurückzuführen. Dagegen können Bund und Länder in 2010 mit Steuermehreinnahmen rechnen. Auch für die Jahre 2011 bis 2013 werden kommunale Mindereinnahmen gegenüber der Mai-Prognose von insgesamt -10,9 Mrd. Euro vorausgesagt.

Die Prognose verdeutlicht, dass es für die vorgeschlagene Entlastung von 16 Mrd. Euro jährlich in dieser Legislaturperiode keinen Spielraum gibt. Ein Staat, der mit fast 1,7 Billionen Euro verschuldet ist und dessen Ausgaben weiter stetig steigen, kann sich Steuerentlastungen nicht leisten. „Es geht nicht an, dass die Kommunen gezwungen werden, weitere Kommunalabgaben zu erhöhen und damit diejenigen

Marienstraße 6
12207 Berlin

Telefon 030.773 07.225
Telefax 030. 773 07.200

E-Mail: dstgb@dstgb.de
Homepage:
<http://www.dstgb.de>

ViSdP
Geschäftsführendes
Präsidialmitglied
Dr. Gerd Landsberg
Pressesprecher
Franz-Reinhard Habbel

sind, die die schlechten Nachrichten überbringen müssen.“, betonte Landsberg.

Wir brauchen eine Verbesserung der Einnahmen und eine Reduzierung der Ausgaben. Zusätzlich benötigen wir Soforthilfen, damit die Kommunen nicht handlungsunfähig werden. Dazu gehört eine höhere Beteiligung der Unterkunftskosten für die Hartz-IV-Empfänger und kurzfristige Überbrückungshilfen zum Beispiel über die Kreditanstalt für Wiederaufbau.

Die weiteren Reformansätze müssen die Gewerbesteuer stabilisieren, zum Beispiel durch Einbeziehung der freien Berufe. Unverzichtbar ist auch eine dauerhafte Entlastung der Kommunen bei den explodierenden Sozialausgaben (2009 über 40 Mrd. Euro). Als erster Schritt sollte die Eingliederungshilfe für Behinderte (2009 über 13 Mrd. Euro) als gesamtstaatliche Aufgabe auch gesamtstaatlich finanziert werden. Ein Teil der Leistungen könnte der Kranken- bzw. Pflegeversicherung zugeordnet werden. Im Übrigen sollte auch die Eigenvorsorge zum Beispiel durch eine Versicherung gegen das Handicap Behinderung eingeführt werden.